

# Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **11 (1895)**

Heft 16

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

- 219.** Wer liefert Eschenholz für Fassfabrikation für kleine Gebinde?
- 220.** Wo ist in der Schweiz eine Fabrik, welche Schwarzblech-Schilder fein emaillieren kann und, wenn nötig, auch mit einer Schrift versehen?
- 221.** Wer hätte eine Dampfmaschine von ca. 2 Pferdekraften mit nicht eingemauertem Dampfkegel zu verkaufen, bei welchem auch kleinere Holzabfälle und Spähne als Heizmaterial verwendet werden könnten?
- 222.** Wer ist Käufer einer fast neuen Hobelmaschine?
- 223.** Wie viel Kraft braucht ein kleinerer Federhammer für einen Hut- und Wagenstempel und wer hätte einen solchen zu verkaufen, gebraucht oder neu?
- 224.** Wer ist Abnehmer von Bäckerschüsseln und Schneeschaukeln?
- 225.** Wer liefert oder fabriziert Steinkugeln, genau rund, 22 mm, für technische Zwecke? Wie werden unrunde egalisiert?
- 226.** Welches ist das beste Beimischungsmaterial zum Blankschneiden von gestanzten Massenartikeln in Kollfässern, ohne daß die Stücke verkratzt werden?
- 227.** Wer könnte Auskunft erteilen über rationelle Herstellung von Tonfedern, hauptsächlich über die Wickelmaschine?
- 228.** Wo bezieht man am besten und billigsten hart- und weichhölzige Treppengeländersprossen, sowie gedrehte Antrittspfoiten?
- 229.** Wer ist Abnehmer von ca. 300,000 kurzen und langen schönen Schindeln?
- 230.** Wer liefert façonnirte Ofenfacheln, in was für Farbe, Dessin und was für Größe und zu welchem Preise?
- 231.** Wer kauft ganz gesunde Eichenholzstämmen, vom im Wasser liegenden schwarz wie Ebenholz, oder wüßte vielleicht jemand Adressen von Käufern?
- 232.** Wer fabriziert billigst und gut kleinere, tragbare Feuer- spritzen für Berggemeinden bei Bezug von 8 Stück gleicher Größe?
- 233.** Welche leistungsfähige Firma übergibt einem tüchtigen jungen Geschäftsmann im Kanton Wallis Vertretung in fouranten Artikeln?
- 234.** Welche Gießerei kauft alten Maschinenguß? Offerten an Em. Müller-Zuder, Greifensee.
- 235.** Wer liefert Apparate für Holzbrandarbeiten oder wer hätte event. einen schon gebrauchten zu verkaufen?

**Antworten.**

- Auf Frage **187.** Wenden Sie sich an E. Kern in Bülach. Derselbe erstellt solche Apparate mit Garantie und preiswürdig.
- Auf Frage **198.** Wenden Sie sich an Eszlar Leutenegger, Gabelmacher, Born-Gottshaus (Zburgau).
- Auf Frage **202.** Unterfertiger ist mit Maschinen für Schablonenfabrikation aller Arten bestens eingerichtet und kann auch mit Entwürfen, sowie Buchdruck-Glücks bestens und billigst dienen. Xylographie und Schablonenfabrikation Hämig, Zürich IV W.
- Auf Frage **207.** Bemerke, daß ich einen Wassermotor, sowie Fräse und Bandsäge zum Verkauf habe und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. W. A. Mäder, technisches Bureau, Ackerstr., Zürich III.
- Auf Frage **207.** Konstruktionswerkstätte H. Blum in Neuveville.
- Auf Frage **209.** Eine fahrbare Brennerie mit Lüftung und Dampftrieb habe vorrätig und kann zur Probe abgeben. Transportable Brennerien mit direktem Feuer sind 2 Stück vorrätig und können zu jeder Zeit probiert werden. E. Kern, Kupferschmied in Bülach.
- Auf Frage **211.** Ich bin Lieferant von Brot- und Wäbenschüsseln, die ich als Spezialität fabriziere. Für solche solide Ware kann ich garantieren. Der Preis der Wäbenschüssel ist 5 Fr. per Stück. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Müller, Brotschüsselfabrikant, Richterzweil.
- Auf Frage **212.** A. Genner in Richterzweil liefert fertige hölzerne Stoßfarren zu billigsten Preisen, welche nach Angabe des Bedarfs gerne mitgeteilt werden.
- Auf Fragen **212** und **213.** Joh. H. Widmer, mech. Wagnerei und Holzbiegerei in Burgdorf.
- Auf Fragen **212** und **213.** Wenden Sie sich gefl. an die mech. Schmiede und Wagnerei von A. Baumann, Wallenstadt, wo Zeichnungen und Preisliste verhandelt werden.
- Auf Fragen **212** und **213.** Fertige hölzerne, solide und saubere Stoßfarren, sowie Schaufelstiele liefert Thomas Hermann, Wagner in Malans (St. Graubünden).
- Auf Fragen **212** und **213.** Offeriere fragliche Stoßfarren, sowie Schaufelstiele jeder Art. Ferdinand Stroh, Wagner, Kappel (Zoggenburg).
- Auf Frage **213.** Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richterzweil.
- Auf Frage **214.** Ich fabriziere solche Plättchen. A. Wücher, mech. Werkstätte, Schaffhausen.
- Auf Frage **214.** Wir liefern 3000—4000 Eisenplättli, 48 x 21 x 2 mm mit 2 Löchern von 3 mm und 1 Loch von 11 mm, erstere verfenkt für Holzschrauben, zu Fr. 35.— per Tausend. Lieferung in kurzer Zeit möglich. Für Massenartikel mit Stanz-

und Prägearbeit empfehlen wir uns beiseits. Daubenmeier u. Meyer, Gravier- und Prägearbeit, Zürich, Frochauagasse 18.

Auf Frage **214.** Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten, da wir für solche kleine Artikel speziell gut eingerichtet sind. Mech. Schlosserei Kleinlützel.

Auf Frage **214.** Offerten von den Hh. J. A. Bachmann in Schönenwerd, Haas u. Schälchlin in Flawyl, J. Steiger in Nichtensteig und R. Widmer in Thalweil sind Ihnen direkt zugeandt worden.

Auf Frage **214.** Konstruktionswerkstätte H. Blum, Neuveville.

Auf Frage **214.** empfiehlt sich J. Mamy, Schlossermeister in Laufen, betr. Eisenplättli, 48 x 21 x 2 mm, zu Fr. 6 per 100 Stück.

Auf Frage **214.** Unterzeichneter wäre Lieferant von Eisenplättli, 3—4000 Stück. Albert Eisenring, Schmied, Bazenhaid, St. St. Gallen.

Auf Frage **214.** Es ging Ihnen eine große Zahl brieflicher Offerten zu.

Auf Frage **216.** Turbinen neuesten Systems (Kolbenturbinen) mit 85—90% Nutzeffekt garantiert, liefert H. Blum in Neuveville.

Auf Frage **216.** Vor allem möge sich die betr. Gemeinde gewünschte Aufschlüsse von Gewerbetreibenden, welche mit Wassermotoren arbeiten, geben lassen; denn von den zahlreichen Firmen, welche Motoren oder jenen Systems bauen, empfiehlt natürlich jede den ihrigen als den besten. Nach meiner Ansicht ist der rationellste Wassermotor die richtig konstruierte Turbine. Solche werden aber in hauptsächlich zwei Systemen gebaut, solche mit äußerem und solche mit innerem Einlauf; beides sind Vertikalturbinen. Einseiner hatte Gelegenheit, beide Arten zu erproben und gibt nun seine hiebei gemachten Erfahrungen und Beobachtungen zum besten. Die meisten Maschinenbauer wenden noch die äußere Einströmung an; das Wasser wirkt dabei von außen auf die aufrecht stehende Turbine ein und wird aus dem Innern derselben wieder an das die Turbine einschließende Gehäuse geworfen; dadurch entsteht aber der Turbine selbst erheblichen Widerstand, indem dieses an die Gehäusewand gedrückte Wasser dem Lauftrab hemmend entgegenwirkt, bevor dasselbe nach unten abläuft. Dazu wird bei diesem System gewöhnlich der Durchmesser des Rades zu klein genommen (40—50 cm) und glaubt man dafür mit um so größerer Radbreite Kraft zu gewinnen. Beim andern System, welches ich hier beschreiben möchte, tritt das Wasser vom innern Kreis der ebenfalls vertikalen Turbine in die Schaufelöffnungen und wird dabei in vertikaler Richtung an das geräumige Gehäuse geschleudert, ohne dabei dem Lauftrab im geringsten hinderlich zu sein; dazu wird der Durchmesser größer genommen. Dadurch erhält die Turbine mehr Schwingkraft und braucht, einmal im Lauf, bedeutend weniger Wasser als das erstere System. Eine Turbine von 80 bis 100 cm Durchmesser und mit 10—12 cm Radbreite leistet mehr bei geringerem Wasserverbrauch als eine solche der erstern Art von nur 40—50 cm Durchmesser und 20—25 cm Breite. Gemeinden und Gewerbetreibende thun daher gut, sich bei Anschaffung von Wassermotoren genau zu informieren; denn schon so mancher Handwerker, welchem die nötige Erfahrung mangelte, ist dabei zu Schaden gekommen. Wenn diese Zeilen zum Nutzen aller derjenigen, welchen Wasser zur Verfügung steht, etwas beitragen, so ist ihr Zweck erreicht. Einseiner ist gerne bereit, Interessenten weitere Auskunft zu geben.

Kr.

Auf Frage **217.** Fragesteller bestebe sich zu wenden an Jacq. Biber, mech. Holzdreherei und Schreinerei, Ulter (St. Zürich).

Auf Frage **217.** Die Firma Sauter u. Rölller in Ermatingen (Abteilung Holzwarenfabrikation) wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **217.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. L. Koch, mech. Modellschreinerei und Dreherei, Zürich IV.

Auf Frage **217a.** Es ging Ihnen eine große Zahl brieflicher Offerten zu.

**Submissions-Anzeiger.**

**Schulhausbau Grethenbach-Weid** bei Schönenwerd. Die Erd-, Maurer-, Steinbauerarbeit (Granit, Kalkstein, Sandstein und Kunststein), Gipser-, Maler-, Zimmers-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker-, Spengler-, Schmiede- und Schlosserarbeit, sowie Eisenlieferung zu dem Schulhause (6 Schullokalitäten). Pläne, Baubeschreibung mit Vorausmaß und Konkurrenzbedingungen können bei Herrn Hermann Ramel, Präsident der Schulhausbau-Kommission, in Grethenbach eingesehen werden. Offerten für einzelne Arbeitsgattungen oder für die Gesamtübernahme des Baues sind bis spätestens den 13. Juli an Obgenannten einzureichen.

**Die Parfett- und Bodenbelag-Arbeiten** zu den von der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt auf der Falkenhöhe in Bern zu errichtenden Neubauten und wird speziell auf die großen Quantitäten des Vorausmaßes aufmerksam gemacht. Die Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau der bauleitenden Architekten, Lindt u. Günerwabel, Gurtenengasse 6, Bern, einzusehen und daselbst auch die Eingabformularare zu beziehen. Uebernahms-offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt“ bis spätestens Mittwoch den 17. Juli 1895, abends 6 Uhr, an die bauleitenden Architekten einzuzufenden.

**Die Bauarbeiten für ein neues Aufnahmgebäude in Mels** im Voranschlag von ca. Fr. 15,000. Pläne und Kostenvoranschlag können beim Stationsvorstand in Mels und beim Bahningenieur der V. S. B. in St. Gallen eingesehen werden. Offerten sind bis zum 16. Juli verschlossen bei letzterm einzuweisen.

**Die Käseereigenschaft Niederdorf** (Gösgau, St. Gallen) ist willens, teilweise neue Schweinehaltungen zu erstellen und eröffnet hierüber freie Konkurrenz. Unternehmer haben ihre Offerten schriftlich bis spätestens den 15. Juli an Herrn Peter Moosberger, Weiermühle, einzureichen, woselbst auch der Plan zur Einsicht bereit liegt und über nähere Bestimmungen Auskunft erteilt wird.

**Die Sennhüttengesellschaft Zell** (Töbthal) ist willens, ein Gebäude für Schweinefalle zu erstellen und eröffnet hierüber freie Konkurrenz. Plan und Baubeschreibung liegen beim Präsidenten, Rud. Schneider, zur Einsicht offen.

**Die Gemeinde Bülach** eröffnet freie Konkurrenz über Maurer-, Pflasterungs- und Erdarbeiten am Gefängnisgebäude, sowie über die Erstellung von zwei neuen buchenen Riemenböden 2. Qualität in demselben. Die Bauvorschriften liegen bei Herrn Gemeinrat Gahmann zur Einsicht offen und nimmt derselbe schriftliche Uebernahmsofferten entgegen bis 14. Juli.

**Erstellung von 3 neuen Brunnenbetten** aus Stampfbeton. Plan und Vorschriften können auf der Gemeindefanzlei Schwanden eingesehen und bezügl. Uebernahmsofferten ebendasselbst eingereicht werden bis zum 15. Juli.

**Die Gemeinde Wohlen** (Aargau) ist im Falle, für einmal 4—6 Arbeiterhäuschen in der Preislage von Fr. 4000—6000 erbauen zu lassen und ladet Spezialisten für Arbeiterwohnungen zur Konkurrenz ein. Anmeldungen sind an die Gemeindefanzlei zu adressieren bis zum 15. Juli.

**La municipalité de Servion** (Ct. de Vaud) met au concours les ouvrages suivants: 1. Environ 16 m<sup>2</sup> de galandage à déplacer à la maison d'école. 2. 8 m<sup>3</sup> de maçonnerie et cimentage pour perron et porte. 3. Fabrication de deux portes. 4. Fourniture et pose d'une poutrelle en fer pour relargir le pont sur le Flon, ainsi que deux barrières en fer pour parapet de ce pont. Les maîtres d'état que cela concerne peuvent prendre connaissance des conditions de ces ouvrages auprès de M. le syndic ou au greffé et déposer leurs soumissions pour le 21. Juillet, à 2 heures du jour, où elles seront ouvertes en séance de municipalité.

**Schieß- und Scheibenstand.** Die Erd-, Cement-, Maurer-, Zimmer-, Schlosser- und Spenglerarbeiten für den Schieß- und Scheibenstand auf Hohl-Breite Stein a. Rhein. Plan, Vorausmaß und die näheren Bedingungen liegen bei Hrn. J. Graf, Ratsdiener, zur Einsicht auf. Verschlossene Eingaben im Einzelnen oder im Ganzen sind bis zum 14. Schützenmeister A. Büel einzureichen.

**Straßenbaute.** Der Gemeinderat von Bronschhofen (Kanton St. Gallen) eröffnet freie Konkurrenz über die Erstellung einer Gemeindestraße von Bronschhofen nach Maugwil. Länge ca. 1700 Meter. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen zur Einsicht auf beim Gemeindeamt Bronschhofen in Rokreute. Die Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift „Straße Bronschhofen-Maugwil“ versehen, bis spätestens den 28. Juli l. J. dem genannten Gemeindeammannamt einzureichen.

**Die Kirchengemeinde Buchs** (Zürich) ist Willens, Turm und Gebäude der Kirche zu renovieren, d. h. so weit notwendig neu bestechen und die Mauerflächen mit frischem Kalküberwurf versehen zu lassen. Ebenso soll das Dach umgedeckt, sowie die Ziffer-

blätter samt Zeiger frisch bemalt bzw. vergoldet werden. Ueber das Nähere erteilt Auskunft der Kirchengemeindevorstand, Herr Gemeindeführer Buchs, wie bei ihm auch die Vorschriften über die Ausführung der Arbeiten eingesehen werden können. Offerten sind in verschlossenen Couverts einzureichen der Kirchengemeinde Buchs.

**Gemeindestraße II. Klasse** von Engelburg nach Schöndhal (Bernhardzell), Länge der Straße 2385 m, Breite derselben 4,20 m. Pläne, Bauvorschriften, Vertragsbedingungen und Vorausmaß liegen bei Herrn Gemeindeammann Baumgartner in Waldkirch zur Einsicht auf, woselbst auch bezügliche Eingaben bis 1. August 1895 entgegengenommen werden.

**Die Unterbauarbeiten** der 3 Baulose II—IV auf der Strecke Rafz-Neuhausen der Linie Egglisau-Schaffhausen. Die Längen der verschiedenen Lose betragen:

Lose II Rafz-Lottstetten	= 5,650 m
„ III Zetteten	= 4,020 m
„ IV Altenburg-Neuhausen	= 4,480 m

Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Bau-Bureau der Nordostbahn, Glärnischstraße 35, Zürich, und auf dem Sektions-Bureau in Schaffhausen eingesehen werden. Die Angebote sind unter der Aufschrift „Bauingabe Egglisau-Schaffhausen“ spätestens bis 1. August d. J. schriftlich und verschlossen der Direktion der Schweizer Nordostbahn in Zürich einzureichen.

**Wasserversorgung Baar.** 1. Erstellen eines Reservoirs von 1000 m<sup>3</sup> Inhalt. 2. Liefern und Legen des Gußröhrenmaterials für das Ortschaftsnetz, ca. 8500 Meter lang, von 40—225 mm Lichtweite und mit 43 Hydranten. 3. Die Grabarbeiten für das Ortschaftsnetz und die Zuleitungsgräben von den Quellen bis zum Reservoir samt Legen der Steingutröhren. Die Pläne, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen auf der Korporationskanzlei zur Einsicht auf. Nähere Auskunft ist im Bureau des Herrn Koch, Bauführer in Zug, erhältlich. Die Eingaben sind verschlossen mit Ueberschrift „Wasserversorgung Baar“ bis und mit dem 15. Juli dies an die Korporationskanzlei zu senden.

**Kirchenbaute in Wezikon.** Ueber die Schieferdecker- und Spenglerarbeit wird Konkurrenz eröffnet. Die bezüglichen Pläne, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen im Bureau der Bauleitung, Herrn Allmendinger in Wezikon, zur Einsicht offen, woselbst die Offertenformulare zu beziehen sind und auch jede weitere gewünschte Auskunft erteilt wird. Uebernahmsofferten mit der Aufschrift „Kirchenbauarbeit Wezikon“ sind verschlossen an Herrn Kantonsrat Büeler in Wezikon einzusenden bis zum 15. Juli.

**Die Erstellung eines neuen Kanals für den Dorfbach in Obergoldbach,** dessen Ueberbrückung mit I-Trägern und Jords-Eisenbelag nebst Anlage einer neuen Straße daselbst. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbestimmungen können auf der Gemeindefanzlei eingesehen werden. Offerten für Uebernahme der ganzen Arbeit oder eines Teiles derselben sind bis 13. Juli abends schriftlich einzureichen an die Gemeindefanzlei in Goldbach.

**Knabenkleiderstoffe, Blousen- u. Schürzenstoffe, Bäcker-, Metzger- u. Handwerker-Blousenstoffe, Buxkins, Cheviot u. Herrentücher, Moleskin und Eberhaut, per Meter 45, 55, 65, 95 und 2.45; bis feinste Kammgarne von Fr. 5.45—16.25 liefert franko ins Haus**

**Oettinger & Co., Centralhof, Zürich.**

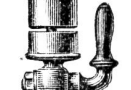
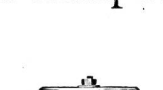
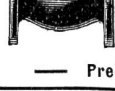
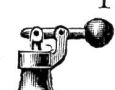
Muster-Proben franko ins Haus.

Armaturen- und Maschinenfabrik, Actiengesellschaft, vorm. J. A. Kilpert, Nürnberg. ☉

FILIALE ZÜRICH.

Adresse für Briefe und Telegramme: Armaturenfabrik Zürich.

Spezialität: Dampfarmaturen.



Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.